

**Entwurf 13. März 2007**

**GESETZ**

**über die obligatorische Gebäudeversicherung**

**(Gebäudeversicherungsgesetz)**

(Änderung vom ...)

Das Volk des Kantons Uri beschliesst:

**I.**

Das Gesetz vom 7. März 1993 über die obligatorische Gebäudeversicherung<sup>1</sup> wird wie folgt geändert:

**Artikel 4 Absatz 1 Buchstabe c, d und e**

<sup>1</sup>Von der Versicherungspflicht sind ausgenommen:

- c) Gebäude, deren Neuwert unter 50'000 Franken liegt;
- d) Alpgebäude, Ställe und dazugehörige Hütten, die für die Landwirtschaft nicht mehr betriebsnotwendig und keinem anderen Zweck nutzbar gemacht worden sind;
- e) Objekte, die leer stehen, nicht mehr benutzt werden und zum Abbruch bestimmt sind.

**Artikel 8 Absatz 1 und 4 (neu)**

<sup>1</sup>Der Regierungsrat schliesst mit den Versicherern, die im Schweizerischen Versicherungsverband (SVV) zusammengeschlossen und im Kanton Uri tätig sind, eine Vereinbarung ab. Weitere im Kanton Uri tätige Versicherer können sich dieser Vereinbarung anschliessen.

<sup>4</sup>Für die Prämienbeträge gemäss Absatz 3, die der Kanton bezahlt hat, steht ihm ein gesetzliches Pfandrecht am versicherten Gebäude zu. Dieses Pfandrecht ist innerhalb eines Jahres nach Bezahlung der Prämie durch den Kanton im Grundbuch einzutragen.

---

<sup>1</sup> RB 40.1402

**Artikel 12 Absatz 4**

aufgehoben

**Artikel 13a** Bekanntgabe von Daten an das Amt für Steuern (neu)

Die Daten der versicherungstechnischen Schätzung werden von der Fachstelle gemäss Artikel 8 dem Amt für Steuern für das Schätzungsverfahren im Einzelfall oder im Abrufverfahren bekannt gegeben.

**Artikel 13b** Verfahren (neu)

Soweit dieses Gesetz nichts anderes bestimmt, richtet sich das Verfahren nach der Verordnung über die Verwaltungsrechtspflege<sup>2</sup>.

**Artikel 14 Absatz 1 Einleitungssatz und Buchstabe e (neu)**

<sup>1</sup>Mit Busse wird bestraft, wer:

e) die Auskunftspflicht verletzt oder den Zutritt verweigert (Artikel 9).

**Gliederungstitel nach Artikel 14**

7. Abschnitt: **Schlussbestimmungen**

**Artikel 15** Änderung bisherigen Rechts (neu)

Das Gesetz vom 17. Mai 1992 über die direkten Steuern im Kanton Uri<sup>3</sup> wird wie folgt geändert:

**Artikel 56 Absatz 4 (neu)**

<sup>4</sup>Die Daten der steueramtlichen Schätzung werden der Fachstelle für Gebäudeschätzung gemäss Artikel 8 des Gesetzes über die obligatorische Gebäudeversicherung<sup>4</sup> für das Schätzungsverfahren im Einzelfall oder im Abrufverfahren bekannt gegeben.

---

<sup>2</sup> RB 2.2345

<sup>3</sup> RB 3.2211

<sup>4</sup> RB 40.1402

**II.**

Diese Änderungen unterliegen der Volksabstimmung. Sie treten am 1. Januar 2008 in Kraft.